



Abschlussarbeit zum
„Lehrgang für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten“
2024/2025

**"Next Generation Blasmusik –
Junge Talente erreichen, begeistern, gewinnen"**

von

Bettina Rosa Stöffler
Trachtenkapelle Liesing im Lesachtal

Liesing, Mai 2025

Eidesstattliche Erklärung

Ich erkläre an Eides statt, dass ich die vorliegende Seminararbeit/die vorliegende Dokumentation des Praxisprojekts selbstständig verfasst, und in der Bearbeitung und Abfassung keine anderen als die angegebenen Quellen oder Hilfsmittel benutzt, sowie wörtliche und sinngemäße Zitate als solche gekennzeichnet habe.

Unterschrift

Datum: 05. Mai. 2025

Inhalt

Vorwort.....	4
Danksagung	5
Von Medienreferentin zur Jugendreferentin	6
"Vision 2028 - 200 Jahre TK Liesing"	7
Altersstatistik Trachtenkapelle Liesing 2025	8
Social-Media Nutzung Österreich.....	9
Jungmusikern eine Stimme geben.....	10
"Moderne Kommunikation für eine starke Zukunft"	11
Modernisierung unseres Logos	11
Maskottchen Lesi.....	12
Elternarbeit, Kennenlernen der Kinder	13
Informationsbrief	14
Informationen zu den Instrumenten.....	15
Stempelpass	17
Suchsel mit den Instrumenten der TK Liesing	18
Instrumentenkarussell	19
Sommerevents im Rahmen der Jugendarbeit.....	20
Anhang	21
Literaturverzeichnis.....	21
Abbildungsverzeichnis.....	21

Vorwort

Bevor ich mit dem Thema meiner Arbeit beginne, möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Bettina Rosa Stöffler, bin 28 Jahre alt, seit 15 Jahren Mitglied der Trachtenkapelle Liesing im Lesachtal und seit vier Jahren Medienreferentin.

In unserem Tal war es bis jetzt immer üblich, dass fast alle Kinder ein Musikinstrument lernen und dann einem der vier Trachtenkapellen in unserem Tal beitreten. Im Laufe der Zeit hat es sich aber immer mehr gezeigt, dass das schlechte Image von Musikkapellen in Kombination mit Alkohol in Familien bzw. im Dorfleben noch immer sehr stark verankert ist. Die Zahl der Musikschrüler ist rückläufig und gleichzeitig auch die Zahl der Musikschrüler und Musikschrülerinnen die in den Verein eintreten.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken ist es mir ein Anliegen die Jugendarbeit in unserem Verein anzukurbeln.

Aufgrund meiner beruflich bedingten Entfernung zum Lesachtal habe ich mich deshalb dazu entschieden, meine Expertise als Medienreferentin in diese Arbeit miteinzubauen und mich vor allem dem Thema der Öffentlichkeitsarbeit zu widmen.

Im Laufe der Arbeit hatte ich viele Gespräche und Telefonate mit verschiedenen Mitgliedern und konnte so auch viele verschiedenen Ideen und Sichtweisen mitaufnehmen.

Danksagung

Ein besonderes Dankeschön gilt unserem Obmann Michael Egartner, der mir diese Weiterbildung zur Jugendreferentin durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Trachtenkapelle Liesing ermöglicht hat.

Des Weiteren möchte ich mich auch bei unserem Vorstand bedanken, dass neue Ideen gerne aufgenommen, darüber diskutiert, gegebenenfalls abgeändert und ausgeführt werden. Es ist ein konstruktives Miteinander möglich, welches die Vorstandsarbeit angenehm und bereichernd gestaltet.

Danke auch an Katrin Goller für die Altersstatistik, meine persönliche Grafikdesignerin Johanna Stabentheiner, die die Neugestaltung des Logos und die Entwicklung unsere Corporate Identity übernommen hat.

Ein Danke gilt natürlich unserer neuen Jugendreferentin Hannah Guggenberger, welche mich in der Umsetzung der geplanten Aktivitäten tatkräftig unterstützt hat.

Von Medienreferentin zur Jugendreferentin

In der ersten Periode meiner Vorstandstätigkeit als Medienreferentin in der Trachtenkapelle Liesing, lagen meine Schwerpunkte auf:

- Kennenlernen der Vorstandsstrukturen
- Übernahme von Organisatorischen Tätigkeiten vor allem im Personalbereich für Events
- Betreuung der Facebookseite
- Aufbau eines Instagramaccounts.

Vor allem im Bereich Facebook und Instagram konnte ich meiner Kreativität freien Lauf lassen. So gestaltete ich verschiedene Beiträge und Storys rund ums Jahr mit dem Ziel sichtbar zu sein. Es sollte nicht nur ein Account werden, der von Ehrungen, speziellen Ausrückungen und bestenfalls noch Ausflügen berichtet. Ich wollte verschiedene Einblicke in unser Vereinsleben geben und vor allem unterhalten. Dazu befasste ich mich mit TikTok, Canva und Cap Cut. Diese verschiedenen Apps bieten mir eine gute Möglichkeit, um auch unterhaltsame Inhalte zu transportieren. Besonders bestärkt wurde ich dabei von vielen Vereinsmitgliedern mit positiven und auch konstruktiven Feedback.

Ein besonderes Highlight war für mich die Teilnahme am Videowettbewerb der „Fäaschtbänkler“ 2023. Mir wurde der Aufruf zum Wettbewerb von verschiedenen Personen auf Instagram geschickt und mir war sofort klar, dass ist genau das Richtige für uns. Gemeinsam mit unserem damaligen Jugendreferenten Emanuel Unterüberbacher übernahm ich die Organisation für das Video. Rückblickend war diese Tonaufnahme, das Schreiben des Drehbuches, der Videodreh an sich und das Zittern vor der Verkündung wahnsinnig schöne Momente, die gezeigt haben, wie gut unsere Gemeinschaft in der Trachtenkapelle unbewusst funktioniert. Immer wieder erreichten mich kritische Stimmen „... was das wohl werden wird“. Doch als es drauf ankam und ich Freiwillige für verschiedene Szenen benötigte erhielt ich von allen Altersgruppen Unterstützung.

Nachdem dann entschieden war, dass wir den Bewerb nicht gewonnen haben, erhielt ich abermals viel positives Feedback von allen Altersklassen und vor allem darüber, wie schön es war, dass wir das gemeinsam als Trachtenkapelle gemacht haben.

Durch dieses und natürlich noch weitere Erlebnisse wurde mir erst bewusst, wie wichtig die Jugendarbeit in einem Verein ist. Hier denke ich vor allem daran den Jugendlichen eine Stimme zu geben, sie in das aktuelle Vereinsgeschehen von Anfang an miteinzubinden und ihnen die Möglichkeit für Mitgestaltung zu geben.

"Vision 2028 - 200 Jahre TK Liesing"

Im Rahmen unserer Frühjahresklausur 2024 unter dem Motto „Vision 2028 – 200 Jahre TK Liesing“ verbrachten wir Vorstandsmitglieder einen Vormittag mit gemeinsamen Brainstorming. Ziel war es Bereiche zu definieren, welche wir bis zu unserem Jubiläum 2028 bearbeiten werden.

Diese Überlegungen gliederten sich in 4 Punkte:

1. Jubiläumsjahr 2028: Was machen wir im Jubiläumsjahr selbst?
2. Öffentlichkeitsarbeit: Wie wollen wir nach außen hin auftreten?
3. Vereinsorganisation: Wie wollen wir uns nach innen organisieren?
4. Finanzen: Wie können wir zusätzlich mehr Einnahmen generieren?

Dieses Visionboard ist die Grundlage für diese Arbeit. Ich möchte vor allem die Öffentlichkeitsarbeit mit dem größten Teil der Vereinsorganisation, der Jugendarbeit, verbinden.



Abbildung 1: Vision Board 200 Jahre TK Liesing

Altersstatistik Trachtenkapelle Liesing 2025

Um die Dringlichkeit der Jugendarbeit aufzuzeigen, betrachtete unsere Kapellmeisterin Katrin Goller die Geburtsjahrgänge der aktiven Musiker:innen zum Stichtag 01.01.2025 und hat diese nach Altersklassen ausgewertet.

Dabei konnten einige Auffälligkeiten aufgedeckt werden:

- von 52 Personen sind 36 männlich und 16 weiblich
- das aktuelle Durchschnittsalter der 52 Leute beträgt 36 Jahre
- dabei gibt es in der mittleren Altersklasse von 36 bis 50 nur 6 aktive Musikanten

Wenn man nun die Teilnehmer auf über 50 und unter 36 aufteile, ergibt sich folgendes Bild:

- 12 über 50, davon 3 über 65
- 34 unter 36, davon 12 unter 20

Conclusio:

Es fehlen uns die mittleren Jahrgänge für eine ausgewogene Altersstruktur.

Junge Menschen sind gezwungen, für schulische Ausbildung, Studium und Beruf das Lesachtal zu verlassen.

Wir als Verein müssen attraktiv für junge Menschen sein und diese ansprechen, damit sie immer wieder für Auftritte, Konzerte und Veranstaltungen zurückkehren.

Von den 12 Mitgliedern unter 20 sind lediglich 2 nicht direkt familiär mit den aktiven Spielern verbunden. Da ganze Jahrgänge fehlen, fehlen bei dieser Mitglieder-Konstellation auch jede Menge Kinder für die Zukunft. Das heißt, der Verein muss auch attraktiv bei Nicht-Musikanten-Familien gemacht werden.

„Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen, aber ein paar Wegweiser können nicht schaden.“

Pearl S. Buck (1892-1973), amerik. Erfolgsautorin, 1938 Nobelpreis für Literatur

In ländlichen Räumen sind Musikvereine zentrale Orte kultureller Bildung. Sie fördern die produktive Auseinandersetzung mit Musik und regen emotionale, gestalterische und soziale Bildungsprozesse an. Dabei eröffnen sie allen Einwohnern der Region die Möglichkeit, an Musik teilzuhaben. Musikvereine sind somit wichtiger Träger kultureller Bildung und prägen die kulturelle Identität von Gemeinden.“ (uni-potsdam.de)

Social-Media Nutzung Österreich

Meine ersten Überlegungen waren, wie wir die Jugendlichen bzw. die Kinder am besten erreichen können.

Saferinternet.at veröffentlicht jedes Jahr den Jugend-Internet-Monitor über die Social-Media Nutzung der 11 bis 17-jährigen in Österreich.

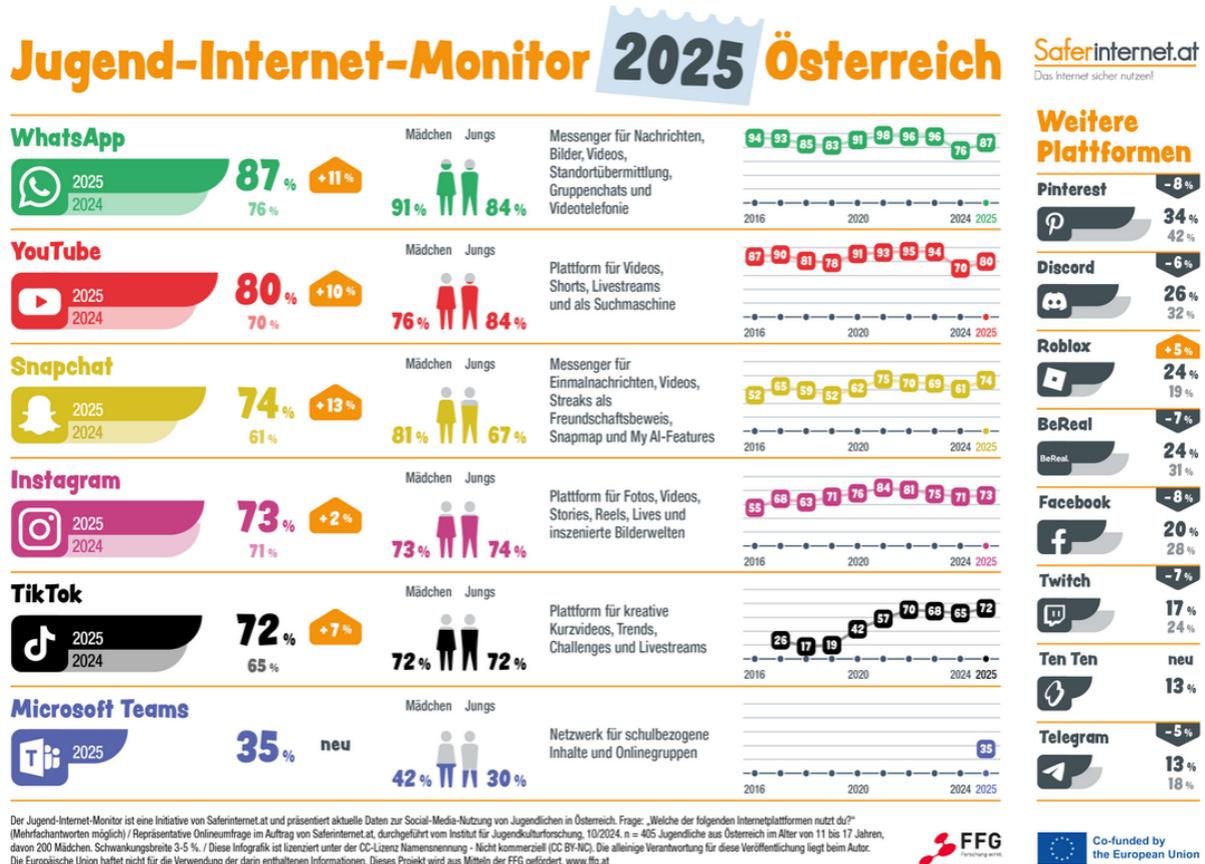


Abbildung 2: Jugend-Internet-Monitor 2025 Österreich

Laut Artworx.at gibt es 2024 in Österreich 7,7 Millionen Social Media Nutzer, das entspricht 85,8% der österreichischen Gesamtbevölkerung. Dieser Nutzer haben eine durchschnittliche Nutzungsdauer von 83 Minuten pro Tag.

Wenn man sich diese Zahlen, unsere Altersstatistik und den Jugend-Internet-Monitor der 11 bis 17-jährigen im Jahr 2025 für Österreich ansieht, ist es ganz klar in welche Richtung wir unsere Öffentlichkeitsarbeit lenken müssen, um unsere Zielgruppe am effektivsten zu erreichen.

Die derzeitigen Social-Media-Kanäle unserer Trachtenkapelle sind hauptsächlich Instagram und Facebook. Die Website wird mit Frühjahr 2025 aufgrund Veralterung, fehlender Aktualisierung (durch hoher Betreiberaufwand) eingestellt. Da laut den Mitgliedern aber weiterhin eine Notwendigkeit für eine intakte Website besteht, wird dieser Punkt ebenfalls im Bereich Öffentlichkeitsarbeit behandelt. Ebenso besteht ein YouTube-Kanal, der jedoch bis jetzt nicht regelmäßig bespielt und beworben wird.

Jungmusikern eine Stimme geben

Im Rahmen eines Jugendparlamentes, welches online via Zoom stattfand, wurden unsere derzeitigen Jungmusiker: innen um ihre Meinung zu bestehenden Themen der Trachtenkapelle Liesing befragt.

Dabei war mir wichtig zu erfahren, wie die Jungmusiker:innen vor allem den Einstieg in die Kapelle wahrgenommen haben.

Von 10 teilnehmenden Jugendlichen gaben 8 an, gut eingeschult worden zu sein. Der jeweilige Registerkollege erklärte die Abläufe, half beim Notenlesen und informierte über die Ausrückungen.

Alle gaben an, dass sie sich nach den Proben mehr Unterstützung gewünscht hätten, um sich leichter in die Gemeinschaft zu integrieren. Meist beschäftigten sie sich kurz miteinander und gehen dann gleich nach Hause.

Bei Auftritten fühlen sie sich alle gut integriert und auch der bisherige Jugendreferent wird positiv für seine Unterstützung erwähnt.

Verbesserungsbedarf besteht aus ihrer Sicht ganz klar in der Disziplin während der Musikprobe, das beinhaltet vor allem den Respekt und die Wertschätzung gegenüber der Kapellmeisterin. Unpassende Aussagen und Zwischenrufe werden in der Schule eigentlich nicht toleriert, deshalb wäre es auch im Rahmen der Musikprobe wünschenswert.

"Moderne Kommunikation für eine starke Zukunft"

Modernisierung unseres Logos



Abbildung 4: Logo TK Liesing bis April 2025



Abbildung 4: Neues Logo TK Liesing seit Mai 2025

Durch den Kapellmeisterwechsel in unserem Verein und den damit einhergehenden Veränderungen in der Struktur und in bestimmten Abläufen, entstand auch der Wunsch unser Logo anzupassen.

In zahlreichen Gesprächen mit verschiedenen Musikern ergab sich der Wunsch, dass Flügelhorn und unseren Hut als Hauptbestandteil des Logos beizubehalten. Deshalb entschieden wir uns für eine grafische Modernisierung bzw. Aufbereitung. Unsere langjährige Querflötenspielerin Johanna Stabentheiner konnte hierbei mit ihrer grafischen Expertise auf alle Fälle überzeugen.

Maskottchen Lesi

Um vor allem jüngeren Kindern die Trachtenkapelle schmackhaft zu machen, entstand unser Maskottchen Lesi. Er wird vor allem bei Aktivitäten in der Jugendarbeit eingesetzt. So findet er einen Platz auf unserem Stempelpass, im Rahmen unseres Instrumentenkarussells und bei sämtlichen Informationen, welche wir im Rahmen der Jugendarbeit erarbeiten.



Abbildung 5: Maskottchen Lesi

Elternarbeit, Kennenlernen der Kinder

Der Stempelpass wird vor der Sommersaison der Trachtenkapelle an alle Kinder der Ortschaft Liesing inklusive allen Nebenortschaften persönlich ausgeteilt. Dazu fahren die Jugendreferentin Hannah Guggenberger und ich als ihre Stellvertreterin von Haus zu Haus, um in den persönlichen Kontakt mit den Familien zu kommen.

Dies Ziele dabei sind:

- Erstes Kennenlernen der Kinder,
- Gespräche mit den Eltern und Großeltern,
- Imagepflege des Vereines,
- Überreichung eines Goodiepacks,
- Vorstellung des Stempelpasses,
- Die Trachtenkapelle Liesing soll dadurch zum Gesprächsthema in den Familien werden;

Dabei wird dann gleichzeitig auch ein Instrumentenfolder und eine kurze Übersicht über die Trachtenkapelle Liesing ausgehändigt.

Inhalte des Goodiepacks:

- Tattoos mit Instrumenten, unserem neuen Logo, Violschlüssel,
- Bleistifte, Radiergummis, eventuell Farbstifte mit Blasmusikbezug
- Je nach Alter ein Ausmalbuch oder ein Kreuzworträtsel

Im Stempelpass sind sämtliche Sommertermine der TK Liesing aufgeführt. Ebenso gibt es eine Bemerkung bei welchem Register der Stempel abzuholen ist. Dies wird

vereinsintern vor dem Sommer festgelegt und im Verein kommuniziert.

Einlösbar ist der Stempelpass dann bei unserem Almfest auf der Steineckenalm, unserem traditionellen Sommerabschluss. Dies findet immer am Sonntag vor Schulbeginn statt und wird aufgrund des traditionellen Fußhakenbewerbes vor allem von Familien stark besucht.

Bei diesem Fest wollen wir heuer die Familien noch stärker in den Mittelpunkt stellen und ihnen unsere Trachtenkapelle schmackhaft machen.



Abbildung 6: Goodiebag der TK Liesing

Musik entdecken mit der TK Liesing



Liebe Kinder und liebe Eltern,

die Trachtenkapelle Liesing freut sich riesig darauf, neue Mitglieder in unserer Mitte willkommen zu heißen. Musik ist einfach eine fantastische Möglichkeit, Talente zu entdecken, Gemeinschaft zu erleben und Freude zu teilen.

Einladung zum Instrumentenkarussell

Damit ihr und eure Kinder die Faszination der Musik selbst entdecken könnt, laden wir euch herzlich zu unserem Instrumentenkarussell ein. Diese Veranstaltung findet am **13. April 2025 im Anschluss an die Palmsonntagsmesse** statt.

Was erwartet euch?

- Instrumente ausprobieren: Kinder, Jugendliche und Erwachsene können verschiedene Instrumente ausprobieren.
- Besichtigung des Probelokals: Schaut euch unser Probelokal an und erfahrt mehr über unsere Probenarbeit.
- Austausch mit Musikanten: Kommt mit unseren Musikanten ins Gespräch und erhaltet wertvolle Einblicke in das Vereinsleben.

Unterstützung bei der Instrumentenwahl

Falls sich euer Kind für ein Instrument entschieden hat und sich für den Musikschulunterricht anmelden möchte, bieten wir folgende Unterstützung an:

- Bei Anschaffung von Instrumenten unterstützt die TK-Liesing mit individuellen Möglichkeiten (Verleih, Ankauf)
- Sommercamps am Turnersee und Litzlhof: Wir freuen uns, die Teilnahme an den Sommercamps mit einer Übernahme von 50% der Kosten zu fördern.
Nähere Infos unter: sommerkurse.kbv.at

Sommerevents 2025

Wir freuen uns darauf, viele Kinder bei unseren Sommerevents 2025 zu begrüßen.

Bei weiteren Fragen steht euch unser Jugendteam gerne zur Verfügung.

Mit musikalischen Grüßen,
Trachtenkapelle Liesing

Hannah Guggenberger (+43 664 12 345 67)
Bettina Stöffler (+43 680 89 012 34)

BLECHBLASINSTRUMENTE



TROMPETE / FLÜGELHORN

Bei der Trompete wird der Ton durch Schwingungen der Lippen mithilfe eines Mundstückes erzeugt. Man bläst also in ein Mundstück rein und dann entsteht ein hoher Ton.

Das Flügelhorn ist der Trompete sehr ähnlich, allerdings ist der Klang viel weicher.



WALDHORN

Das Waldhorn ist das älteste Blechblasinstrument. Es hat viele verschiedene Klangmöglichkeiten. Die Tonerzeugung erfolgt nach dem gleichen Prinzip wie bei der Trompete und dem Flügelhorn.



TENORHORN / BARITON

Tenorhorn und Bariton klingen sehr ähnlich und schauen auch fast gleich aus. Im Vergleich zur Trompete ist der Klang tiefer, aber sehr weich und angenehm.



ZUGPOS AUNE

Bei der Zugposaune gibt es keine Ventile (wie z.B. beim Tenorhorn), sondern einen „Zug“, mit dem man den Ton durch Ziehen tiefer und höher machen kann.



TUBA

Die Tuba ist das tiefste und größte Instrument der Kapelle. Der Ton wird wie bei den anderen Blechblasinstrumenten erzeugt. Keine Sorge – es gibt auch kleine Tuben für Kinder.

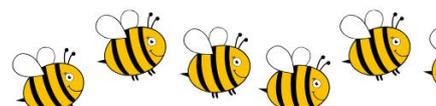


Abbildung 8: Informationen zu Blechblasinstrumenten

H O L Z B L A S I N S T R U M E N T E



QUERFLÖTE

Der Ton der Querflöte entsteht, wenn man in das Loch beim Mundstück hineinbläst. Sie hat einen weichen, fast verhauchenden Ton.



KLARINETTE

Die Klarinette hat einen weichen, beschwörenden Klang. Der Ton wird mit einem Holzblatt erzeugt. Die Tonhöhe kann man, ähnlich wie bei einer Blockflöte, mit den Löchern verändern.



SAXOPHON

Das Saxophon ist ein bekanntes Jazzinstrument. Die Tonerzeugung ist gleich wie bei der Klarinette: ein Blättchen, das in Schwingung versetzt wird. Die Tonhöhe lässt sich mit den Klappen regulieren.



S C H L A G W E R K



SCHLAGZEUG

Bei einem Schlaginstrument wird das Fell der Trommel zur Schwingung gebracht und ein Ton erzeugt, der je nach Instrument verschieden lang und in einer bestimmten Tonhöhe ist. In der Blaskapelle kommen hauptsächlich kleine Trommel, große Trommel, Becken und Pauken vor.



STABSPIELE

Zum Schlagwerk gehören auch noch die verschiedenen Stabspiele, wie Glockenspiel, Xylophon, Vibraphon, Marimbaphon. Je nach Material klingen sie verschieden.



Abbildung 9: Informationen zu Holzblasinstrumenten und Schlagwerk

Stempelpass



Hallo liebe Kinder!

Heuer haben wir uns etwas ganz besonderes für euch einfallen lassen. Und zwar gibt es einen Stempelpass, den ihr bei den verschiedenen Auftritten unserer Trachtenkapelle im Laufe des Sommers füllen könnt.

Frag einfach bei einem unserer Musikant:innen nach, bei welchem Register ihr den Stempel abholen könnt.

Beim Almfest auf der Steineckenalm am 14.09. gibt es dann für jedes Kind mit Stempelpass eine **Überraschung**.

TK-Liesing Stempelpass



von: _____



Abbildung 10: Stempelpass Vorderseite



Abbildung 11: Stempelpass Rückseite

Suchsel mit den Instrumenten der TK Liesing

Bei unserem Besuch zu Hause bei den Kindern ist es uns wichtig, die Instrumente bereits näher zu bringen, deshalb haben wir verschiedene Blätter vorbereitet.



Instrumente der Trachtenkapelle Liesing

Findest du alle Instrumente die man bei der Trachtenkapelle Liesing spielen kann?



J	R	Q	W	P	Z	Q	O	N	G	D	I	P	L	M	C
U	C	U	S	O	E	R	E	W	A	L	D	H	O	R	N
H	T	E	D	S	H	B	X	F	T	U	O	E	R	Z	Y
U	O	R	J	A	F	S	W	O	K	L	E	T	J	K	B
E	S	F	E	U	V	F	L	Ü	G	E	L	H	O	R	N
H	Z	L	I	N	H	U	H	W	M	M	D	E	H	L	L
P	S	Ö	O	E	N	F	A	T	R	O	M	P	E	T	E
D	X	T	L	A	X	M	C	D	P	T	H	K	K	E	U
L	A	E	T	Q	Y	P	V	U	W	P	O	B	H	Y	B
L	B	M	C	K	L	A	R	I	N	E	T	T	E	T	W
K	O	L	T	U	M	E	I	P	Y	K	Z	K	I	I	W
G	U	Y	W	H	J	A	T	E	N	O	R	H	O	R	N
S	O	G	M	N	U	B	J	E	X	P	Q	U	M	J	F
M	Q	S	C	H	L	A	G	Z	E	U	G	L	J	T	R
S	C	F	C	S	Q	P	X	X	K	K	N	Q	P	N	T
N	H	S	A	X	O	P	H	O	N	S	T	U	B	A	S



Diese Wörter sind versteckt:



1 Tuba

2 Tenorhorn

3 Posaune

4 Klarinette

5 Querflöte

6 Saxophon

7 Trompete

8 Flügelhorn

9 Schlagzeug

10 Waldhorn





Quelle: ©Tig, "Trachtenkapelle Liesing" 2019

Abbildung 12: Suchsel TK Liesing



Instrumentenkarussell

PROBIERE ALLE UNSERE INSTRUMENTE AUS!

SCHAU DIR UNSER PROBELOKAL AN!

LERNE DIE MUSIKER:INNEN KENNEN.

13. April 2025

ab 11:00 Uhr

nach der Palmsonntagsmesse



Probelokal
TK Liesing

für Speis & Trank
ist gesorgt

Jugendteam der
TK Liesing

Abbildung 13: Instrumentenkarussell April 2025

Sommerevents im Rahmen der Jugendarbeit

1. Grillabend

Datum: 29. Juni 2025 Beginn 16:00

Ort: Freizeitanlage Liesing

Aktivitäten: Gemeinsamer Grillabend mit Möglichkeit Schwimmen zu gehen

Alle Kinder des Dorfes werden dazu eingeladen.

Verpflegung:

- Grillfleisch wird beim heimischen Fleischer in St. Lorenzen eingekauft und von der TK gesponsert;
- Als klares Statement gegenüber den Familien – ausschließlich antialkoholische Getränke; Alkoholverbot solange sich Kinder auf der Veranstaltung befinden.
 - Limo wie Fanta, Cola, Sprite
 - Fancy 0.00% Cocktails
 - Jugendgetränke
- Salate werden von den Mitgliedern mitgebracht.

Personal: Personaleinteilung durch die Medienreferentin

- Zwei Kellner – hauptsächlich fürs Abräumen und Zusammenschichten
- Drei Personen fürs Aufbauen und Abbauen von Tischen und Stühlen

2. Wanderung auf die Steineckenalm

Datum: 16.08.2025 10:00

Ort: Treffpunkt beim Mühlenstüberl in Obergail – Wanderung zur Steineckenalm

Aktivitäten: Vier verschiedene musikalische Rätsel am Weg

- Am Weg gibt es verschiedene musikalische Darbietungen durch einige Musiker und Musikerinnen der TK

Anhang

Literaturverzeichnis

- [Musikvereine als Orte kultureller Bildung - Forschungsprojekte zu Kultureller Bildung in ländlichen Räumen der BMBF Förderrichtlinie - Die Projekte - MetaKLUB - Forschung zu Kultureller Bildung in ländlichen Räumen - Universität Potsdam](#)
 - [https://www.uni-potsdam.de/de/metaklub/die-projekte/uebersicht/mokub?utm_source=chatgpt.com;](https://www.uni-potsdam.de/de/metaklub/die-projekte/uebersicht/mokub?utm_source=chatgpt.com)
Zugriff am 06.03.2025
- [Jugend-Internet-Monitor - Saferinternet.at](#)
 - [https://www.saferinternet.at/services/jugend-internet-monitor;](https://www.saferinternet.at/services/jugend-internet-monitor)
Zugriff am 06.3.2025

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Vision Board 200 Jahre TK Liesing	7
Abbildung 2: Jugend-Internet-Monitor 2025 Österreich	9
Abbildung 4: Logo TK Liesing bis April 2025	11
Abbildung 4: Neues Logo TK Liesing seit Mai 2025	11
Abbildung 5: Maskottchen Lesi	12
Abbildung 6: Goodiebag der TK Liesing	13
Abbildung 7: Informationsbrief für die Familien	14
Abbildung 8: Informationen zu Blechblasinstrumenten	15
Abbildung 9: Informationen zu Holzblasinstrumenten und Schlagwerk.....	16
Abbildung 10: Stempelpass Vorderseite	17
Abbildung 11: Stempelpass Rückseite.....	17
Abbildung 12: Suchsel TK Liesing	18
Abbildung 13: Instrumentenkarussell April 2025.....	19